

Bayerische Meisterschaft in Hallenboccia

Zum ersten Mal fand die Bayerische Meisterschaft im Hallenboccia in Schwandorf statt. Es trafen sich 16 Mannschaften aus Bayern in der Oberpfalzhalle um diesen Meistertitel zu erringen. Als Vorauswahl für diese Meisterschaft zählten die Bezirksmeisterschaften der sieben bayerischen Bezirke.



Qualifiziert hatten sich:

BRSG Neutraubling 1	BVS Weiden 3	RBA Neumarkt 1	RSG Partenstein 2
BRSG Neutraubling 2	BVSV Regensburg 1	RBA Neumarkt 2	VRG Bayreuth
BVS Weiden 1	BVSV Regensburg 2	RBSV Selb	VSV Straubing 1
BVS Weiden 2	BVSV Weidenberg	RSG Partenstein 1	VSV Straubing 2

Das Turnier leitete in gewohnt souveräner Manier Josef Pohl, Abteilungsleiter Hallenboccia des BVS, Behinderten- und Rehabilitationssportverband Bayern e.V., mit



viel Übersicht und Verständnis für die Spieler. Hallenboccia ist eine der beliebtesten Mannschaftsspiele bei behinderten Sportler, da es mit jeder Art von Behinderung gespielt werden kann, jedoch Konzentration und Zielgenauigkeit verlangt. Unterstützt wurde Pohl vom stellvertretenden Sportwart des BVS, Bezirk Oberpfalz, Justin Gruber, der als Vorstand des ausrichtenden Vereins BVSV Regensburg e.V. verantwortlich für die Organisation des Turniers war.

Vor der Siegerehrung bedankte sich Pohl bei den Ausrichtern für die gute Organisation und bei den Schiedsrichtern für ihren Einsatz. Dieter Menzel, stellvertretender Bezirksvorsitzender als offizieller Vertreter des BVS Oberpfalz, bedauerte „dass das Interesse der Öffentlichkeit an Veranstaltungen von behinderten Sportlern gegen Null geht. Da ist wieder einmal die Presse gefordert, durch entsprechende Veröffentlichungen nicht nur den Paralympischen Leistungssport, sondern auch den Breitensport in die Öffentlichkeit zu bringen.“

Anschließend überreichte er zusammen mit Justin Gruber die Urkunden und Medaillen an die drei erstplatzierten Mannschaften.

Folgende Platzierungen ergaben sich:

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1. BVSV Regensburg 1 | 9. BVS Weiden 3 |
| 2. RBA Neumarkt 1 | 10. BRSG Neutraubling 1 |
| 3. VSV Straubing 2 | 11. BVS Weiden 2 |
| 4. BVSV Regensburg 2 | 12. RBSV Selb |
| 5. BVS Weiden 1 | 13. VRG Bayreuth |
| 6. VSV Straubing 1 | 13. BRSG Neutraubling 2 |
| 7. RBA Neumarkt 2 | 13. BVSV Weidenberg |
| 8. RSG Partenstein 1 | 13. RSG Partenstein 2 |

Der bayerische Meister und der Vizemeister haben sich für die Deutsche Meisterschaft am 14. September 2018 in Mettmann qualifiziert.

Das Resümee des Turniers:



Veranstaltung ***
Ausrichter ***
Spaß ***



Kein Vertreter der Presse
Kein Vertreter der Öffentlichkeit



Die drei Siegermannschaften von I. Josef Pohl, jeweils drei Spieler des VSV Straubing 2, BSVV Regensburg, RBA Neumarkt 1, Dieter Menzel, Justin Gruber



